



Stadt Eschweiler  
Der Bürgermeister  
660 Abteilung für Straßenraum und Verkehr

Vorlagen-Nummer

**089/13**

1

# Sitzungsvorlage

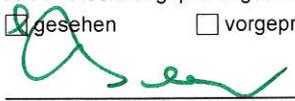
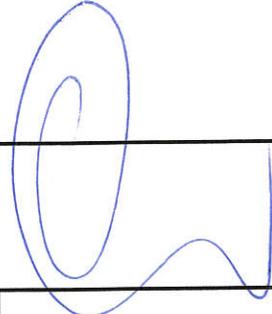
Datum: 24.04.2013

Beratungsfolge			Sitzungsdatum	TOP
1. Kenntnisgabe	Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss	öffentlich	15.05.2013	
2.				
3.				
4.				

**Straßenzustand und Straßenunterhaltung in Eschweiler**  
hier: Antrag der FDP-Fraktion vom 18.02.2013

Beschlussentwurf:

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> gesehen <input type="checkbox"/> vorgeprüft 		Unterschriften  	
1	2	3	4
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt
<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>	<b>Abstimmungsergebnis</b>
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung

In ihrem Antrag vom 18.02.2013 (Anlage 1) bittet die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Eschweiler die Verwaltung um die Vorlage eines Bestandsberichtes zum Zustand der Straßen in Eschweiler sowie um einen Maßnahmenplan zum Erhalt derselben.

## **1. Straßenzustand**

### **1.1 Erfassung des Straßenzustands in einer Straßendatenbank**

Die Stadt Eschweiler hat in den Jahren 2003 bis 2005 die Firma GSA (Gesellschaft für Straßenanalyse) mit der Erstellung eines Straßenkatasters beauftragt. Ziel war es, den Zustand der Gemeindestraßen zu erfassen und auf Grundlage dieser Daten eine systematische Unterhaltung der Straßen, Wege und Plätze durchzuführen (Pavement-Management).

Ein Bericht über den derzeitigen Straßenzustand der Stadt Eschweiler kann nur auf Basis der Daten aus der Straßendatenbank erfolgen. In dieser Straßendatenbank ist eine Logik hinterlegt, die aus den bei der Bestandsaufnahme in den Jahren 2003 bis 2005 festgestellten Schäden und der manuell eingegebenen Verkehrsbelastung die Weiterentwicklung des Schadensbildes prognostiziert. Der heute in der Straßendatenbank enthaltene Straßenzustand ist also ein theoretisch vom Programm ermittelter Wert. Auf Grund der großen Datenmenge und dem damit einhergehenden Papierverbrauch wird hier auf eine Darstellung der in der Straßendatenbank enthaltenen Daten verzichtet.

Es ist geplant, die Straßendatenbank in den kommenden Jahren sukzessive auf den tatsächlich vorhandenen Zustand hin abzugleichen.

### **1.2 Systematische Straßensanierung auf Basis der Straßendatenbank**

Seitens der GSA wurden die Ergebnisse aus dieser Erfassung seinerzeit dem Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss am 01.06.2006 vorgestellt. Es wurde damals schon ein immenser Investitionsstau in Höhe von 16,9 Mio. Euro für die folgenden 5 Jahre festgestellt, wovon alleine im ersten Jahr theoretisch 14,7 Mio. Euro hätten investiert werden müssen.

Es war klar, dass eine solche Summe im Haushalt der Stadt Eschweiler nicht zur Verfügung gestellt werden konnte. Aus diesem Grunde wurde mit zwei alternativen Szenarien gerechnet, und zwar mit einem jährlichen Unterhaltungsvolumen von 1,0 Mio. Euro bzw. 1,5 Mio. Euro.

Bei einem Volumen von 1,0 Mio. Euro jährlich für die Straßenunterhaltung war es möglich, eine deutliche Verbesserung des Straßenzustandes im Bereich der Hauptverkehrsstraßen zu erreichen. Der Zustand der Erschließungsstraßen blieb in etwa gleich, während sich der Zustand der Anliegerstraßen weiter verschlechterte. Tatsächlich standen seitdem jährlich deutlich weniger als 1 Mio. Euro für die Straßenunterhaltung zur Verfügung, so dass eine zunehmende Verschlechterung des Straßenzustands die logische Konsequenz ist.

Hinsichtlich eines geplanten Maßnahmenkatalogs ist festzuhalten, dass das ursprüngliche Vorhaben einer systematischen, allein an der Straßendatenbank orientierten Straßenunterhaltung im kommunalen Bereich auf Grund der Vielzahl an Rahmenbedingungen (Arbeiten Dritter wie z. B. Versorgungsträger, Kanalbau etc.) und der zu knappen zur Verfügung stehenden Mittel nicht durchführbar ist. Zudem zeigt sich nach den Wintermonaten immer wieder, dass durch den Frost einzelne Straßen erheblich beschädigt werden und damit in der Prioritätenliste nach vorne verschoben werden müssen.

## **2. Straßenunterhaltung**

Die Unterhaltung der Gemeindestraßen im Eschweiler Stadtgebiet wird derzeit folgendermaßen betrieben:

### **2.1 Straßenunterhaltung durch die Wirtschaftsbetriebe Eschweiler GmbH (WBE):**

Durch die WBE wird hauptsächlich die Verkehrssicherheit der Straßen aufrechterhalten. Das heißt, dass durch die WBE in der Regel kleinflächige Arbeiten, die kurzfristig durchgeführt werden müssen, erledigt werden. Als typische Fälle sind hier die Verfüllungen von Schlaglöchern oder die Regulierungen loser und aufgekanteter Gehwegplatten zu nennen. Diese Arbeiten dienen ausschließlich dem Erhalt bzw. der Wiederherstellung der Verkehrssicherheit, eine Verbesserung der Bausubstanz ergibt sich hierdurch nicht. In der Regel werden solche Schäden durch die Straßenbegeher, den Kommunalen Ordnungsdienst oder die Bevölkerung gemeldet.

Diese Leistungen sind in der Pauschale, welche die WBE von der Stadt Eschweiler erhält, enthalten.

### **2.2 Straßenunterhaltung im Rahmen des von der Stadt Eschweiler ausgeschriebenen Jahresvertrages:**

Hier werden großflächigere Arbeiten durchgeführt, die eine Verbesserung des Straßenzustandes über einen mehrjährigen Zeitraum gewährleisten sollen. Diese Mittel werden meistens für die stellenweise Ausbesserung von größtenteils intakten Straßen, für Arbeiten im Gehwegbereich oder den barrierefreien Ausbau von Kreuzungen verwendet.

Die Auswahl der zu sanierenden Bereiche erfolgt hier auf Basis der Straßendatenbank sowie auf Grund der Feststellungen der Straßenbegeher.

Für das Jahr 2013 ist hier eine Ausschreibung in der Größenordnung von ca. 80.000 € aus Mitteln der Straßenunterhaltung geplant. Vorgesehen sind fast ausschließlich Arbeiten im Gehwegbereich.

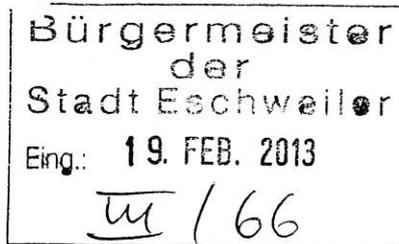
Folgende Straßen sollen in Teilbereichen saniert werden: Carbynstraße, In den Burgwiesen, Eichendorffstraße, Pützfeldchen, Höhenweg, Ostpreußenweg und In den Benden. Hier sind gegebenenfalls Änderungen auf Grund akuter Schäden möglich.

### **2.3. Großflächige Straßensanierung:**

In den letzten Jahren sind vermehrt auch Straßen komplett mit einer neuen Schwarzdecke versehen worden. Durch den Wegfall von aufwändigen Anschlüssen und dem im Vergleich zu kleinflächigen (Hand-)Sanierungen einfachen (Maschinen- bzw. Fertiger-)Einbau können hier mit vergleichsweise geringem finanziellen Aufwand die Straßen dauerhaft in einen guten Zustand versetzt werden (z. B. die Straßen Patternhof und August-Thyssen-Straße).

In diesem Jahr sind hier hauptsächlich Maßnahmen im Zusammenhang mit Kanalbauarbeiten vorgesehen. Die Sanierung der Fahrbahn der Dechant-Deckers-Straße ist bereits beauftragt. Zudem sollen die Bourscheidtstraße, die Friedrichstraße und die verlängerte Grünstraße einen neuen Asphaltbelag erhalten sowie Sanierungsarbeiten im Bereich Pannesstraße / Kalvarienbergstraße durchgeführt werden.

Die im Rahmen der Jahresabschlüsse 2011 bzw. 2012 gebildeten Instandsetzungsrückstellungen sind für die o. g. Straßenzüge zu verwenden. Die Verwendung dieser Mittel für andere Straßen ist nicht möglich, zumal die Mittel z. T. auftragsmäßig bereits gebunden sind.



FDP-Fraktion, Johannes-Rau-Platz 1, 52249 Eschweiler

Herrn Bürgermeister  
Rudi Bertram  
Johannes-Rau-Platz 1  
52249 Eschweiler

Johannes-Rau-Platz 1  
52249 Eschweiler  
Zimmer 179  
Tel. 02403/71547  
Fax 02403/71620  
Email fdp-ratsbuero@eschweiler.de  
Intern. www.fdpeschweiler.de

Eschweiler, den 18.02.2013

### **Straßenzustand in Eschweiler**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bertram,

hiermit beantragt die FDP-Fraktion im Rat der Stadt Eschweiler, dass die Stadtverwaltung zur Sitzung des Planungs-, Umwelt- und Bauausschusses am 02.05.2013 einen Bestandsbericht und Maßnahmenplan zum Zustand der Straßen und zum Erhalt derselben vorlegt.

Hintergrund: Der starke Regen, und der nun doch länger anhaltende Winter, haben verstärkt zu Ausspülungen und Frostschäden geführt. Da die Straßen in Eschweiler aber schon vorher teilweise in einem schwierigen und schlechten Zustand waren, bittet die FDP-Fraktion, dass die Stadtverwaltung zur Sitzung des Planungs-, Umwelt- und Bauausschuss im Mai, einen ausführlichen Bericht zum Zustand der Straßen in Eschweiler vorlegt. Vor dem Hintergrund der angespannten Haushaltsslage sollte ein Katalog der zu ergreifenden Maßnahmen erarbeitet werden. Dieses soll keine Langfristbetrachtung sein, sondern sich ausschließlich als Maßnahmenplan, mit zu erwartenden Kosten für 2013, darstellen. Prioritäten und konkrete Maßnahmen sollten hieraus erkennbar und auch in der Sitzung im Mai besprochen und beschlossen werden.

Mit freundlichen Grüßen

(Ulrich Göbbels)  
Fraktionsvorsitzender

**Vorsitzender**  
Ulrich Göbbels  
02403/36251  
0173/2643431  
u.goebbels@t-online.de

**stellv. Vorsitzender**  
Konstantin Theuer  
02403/54939  
0172/9594660  
ktheuer@web.de

**Geschäftsführer**  
Christian Braune  
02403/8378051  
0177/8408201  
chbraune@aol.com

**Bankverbindung**  
Raiffeisen-Bank  
Eschweiler eG  
BLZ: 393 622 54  
Konto Nr.: 2509600018